

Achter Abschnitt.

Das Wasser.

I. Namen der Dinge an und in dem Wasser.

Der Baum, der Strauch, das Kraut, das Gras, das Moos, der Pilz; der Fischotter, die Wasserratte; der Storch, der Reiher, die wilde Ente, die Bachstelze; der Hecht, der Aal, der Barsch, die Forelle, der Karpfen, die Schleie, der Lachs, der Fischlaich, das Goldfischchen; der Frosch, die Gidechse, die Kröte; der Krebs, die Wasserjungfer, die Mücke; der Bluteigel, die Muschel, der Wurm; der Grund, der Stein, der Sand, der Schlamm, der Schaum, die Welle, der Strudel oder der Wirbel, das Eis, die Quelle, das Ufer, die Mündung, der Leinpfad, das Geländer, die Schlacht oder das Wehr, die Schleuse, die Waschanstalt, die Bleiche, der Damm, die Insel, die Furth, der Steg, die Brücke, die Fähre, das Fährhäuschen, der Kahn, der Rachen, das Schiff, das Kohlen-Magazin, die Mühle.

II. Beschreibung und Vergleichung dieser Dinge.

I. Der Hecht.

Verfolgen, rauben, fressen, angreifen, schnappen, beißen, verschlucken, sehen, jappeln, athmen, wachsen, laichen, leben, sterben.

Das Rauben, der Räuber, der Raub u. s. w.

Der Hecht verfolgt. Wen? — Den Fisch. Der Hecht verfolgt den Fisch. Die Hechte verfolgen die Fische. Der Hecht hat den Fisch verfolgt. Die Hechte haben die Fische verfolgt. Der Hecht wird den Fisch verfolgt. Die Hechte werden die Fische verfolgt. U. s. w.

Verfolgt der Hecht den Fisch? U. s. w.

Der Hecht hat einen langgestreckten, von der Seite etwas zusammengebrückten Leib und einen großen, oben plattgedrückten Kopf. Das Maul ist groß, und in demselben stecken viele spitze Zähne. Der Rücken und die Seiten sind graugrün, der Bauch gelblichweiß. An seinem Leibe hat er keine Füße und keine Flügel, sondern federartige Theile, welche Flossen heißen. Er hat zwei Brustflossen, zwei Bauchflossen, eine Rückenflosse, eine Aftersflosse und eine ausgeschnittene Schwanzflosse. Mit diesen Flossen kann er, wie ein Schifflein, das Wasser leicht durchschneiden, und sehr schnell sich